

PERSONALMANAGEMENT

2012

Beim Personalmanagement geht es um die bestmögliche Einbindung der Mitglieder einer Organisation (z.B. einer Gesellschaft, eines Unternehmens oder des öffentlichen Dienstes). Das Ziel ist es, die Effektivität der Betriebsabläufe zu optimieren. Heute zeichnet sich das Personalmanagement weniger durch rein administrative Tätigkeiten aus, als durch die Reflexion über Organisationsstrategien und die Mittel diese umzusetzen.

Personalmanagement teilt sich in zwei große Zweige:

1) Der verwaltungstechnische Bereich des Personalwesens (Bezahlung, juristische Aspekte, Verträge etc.)

2) Die Personalentwicklung (Karriereentwicklung, Kompetenzmanagement, Einstellung, Weiterbildung etc.), die immer häufiger auch von der Betriebsleitung mitgetragen wird. Das Personalmanagement umfasst mehrere Gebiete und kommt in allen Abschnitten des Arbeitslebens zum Tragen: Einstellungspolitik, Karriereentwicklung, Weiterbildung, Leistungsbewertung, Konfliktlösung, Personalmotivation und –einbindung, Kommunikation, Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Arbeitsbedingungen, Gehaltsabrechnung (in Zusammenarbeit mit der Buchhaltung).

Personalmanagement ist kein Berufszweig im eigentlichen Sinne, sondern eine bereichsübergreifende Tätigkeit, die man in allen Gebieten des Wirtschaftslebens findet. Zwei Drittel der im Personalwesen Beschäftigten sind bei einem Unternehmen oder in der Verwaltung angestellt. Das übrige Drittel arbeitet für unabhängige Büros, von denen sich allein in Frankreich etwa ein Tausend finden.

Die Studiengänge in Frankreich erlauben eine Spezialisierung auf hohem Niveau. Zur Wahl stehen Abschlüsse in verschiedenen Fachbereichen an Universitäten oder an Handelsschulen.

► Unterbereiche:

Management, Betriebswirtschaft, Finanz- und Handelswesen.¹

► Tätigkeitsbereiche:

Handel und Vertrieb, Industrie, Dienstleistung, Betriebsleitung, Arbeits-, Karriere- und Kompetenzmanagement, Arbeitsrecht, Personalverwaltung, Einstellung, Ausbildung, Entlohnung, Informationssysteme im Personalwesen, Kommunikation etc. Andere Dienstleistungen oder Consulting: Personalberater, Personalmanagement, Coach und Berater.

STUDIENAUFBAU

Zahlreiche Studiengänge bereiten auf eine Tätigkeit als Personalabteilungsleiter vor, und behandeln Arbeitsrecht, Betriebswirtschaft, Ökonomie, Arbeitspsychologie und Kommunikation. Immer mehr Unternehmen fordern einen fünfjährigen Studienabschluss, der unerlässlich für eine strategisch derart wichtige Arbeitsstelle ist.

An den Universitäten werden mehrere spezialisierte Studiengänge angeboten:

„DUT Gestion des Entreprises et des Administrations“ (Diplôme Universitaire de Technologie, Schwerpunkt BWL und VWL: fach- oder berufsorientierter Abschluss, Dauer: 2 Jahre, 120 ECTS). Das DUT ermöglicht eine Anstellung im Bereich der Einstellungspolitik sowie des Personal- und Gehaltsmanagements.

Licences (bzw. Bachelor) werden in Wirtschafts- und Personalverwaltung, Wirtschaft und Management sowie BWL und VWL angeboten. Anschließend kann zwischen einem Master recherche oder Master professionnel (forschungs- oder praxisorientierte Master) gewählt werden.

Viele Master in Personalwesen oder Personalmanagement können an eine Licence in Rechtswissenschaften, Psychologie, Betriebswirtschaft, Wirtschaft, angewandte Mathematik, Sozialwissenschaften oder auch nach einem Abschluss an einem IEP (Institut d'Etudes Politiques: Institut für Politikwissenschaften) abgeschlossen werden.

Sciences Po bietet den Master professionnel „Mention Gestion des Ressources Humaines“. Auch das IEP in Strasbourg bietet einen Master professionnel : „Organisation Sociale mention Sciences du Travail“.

Bestimmte Ecoles doctorales (Graduiertenschulen)² haben sich auf Personalwesen („Gestion des Ressources Humaines“) spezialisiert. Aufgrund ihrer interdisziplinären Ausrichtung springen ihre Bezüge zum Fachbereich Personalwesen jedoch nicht immer sofort ins Auge. Die Forschungsgruppe GREGOR Groupe de Recherche en Gestion des Organisations, die zu einer Graduiertenschule gehört,

¹ Siehe auch die Informationsblätter zu: Management, Rechtswissenschaften, Kommunikationsmanagement, Psychologie, Verwaltungswesen

² Auf der Seite von CampusFrance finden Sie unter dem Schlagwort Personalwesen („gestion des ressources humaines“) 28 Einträge, die Ihnen bei Ihrer Suche helfen können.

die das IAE (Institut d'Administration des Entreprises ³) von Paris, das HEC (Ecole des Hautes Etudes Commerciales), sowie Arts et Métiers Paris Tech vereinigt, zeugt von dem Willen, die althergebrachten Unterteilungen von Restrukturierung, Verwaltung, sozialer Verantwortung, Betriebswirtschaftsführung, Marketing, Risikobehandlung und Entscheidungsfindung zu überwinden.

Die Mehrzahl der Handelsschulen (wie HEC oder ESSEC) bieten Spezialisierungen oder Wahloptionen in Personalwesen oder Personalmanagement an (Mastères ⁴). Diese Hochschulen führen Aufnahmeprüfungen durch, oft nach einer Classe préparatoire ⁵ (Vorbereitungsklasse), aber auch für Inhaber eines zwei-, drei- oder vierjährigen Abschlusses im Rahmen der Zulassungsbedingungen.

Nützliche Links

- Centre National de la Recherche Scientifique (CNRS)
<http://www.cnrs.fr/>
- Conférence des Grandes Écoles (CGE)
<http://www.cge.asso.fr/>
- Linksammlung für Studiengänge im Bereich Personalwesen
<http://www.formations-rh.com/>
- Fondation Nationale pour l'Enseignement de la Gestion des Entreprises
<http://www.fnege.net/fr/index.php>
- Portal mit Stellenangeboten für Führungspositionen
<http://www.apec.fr/>
- Association nationale des Directeurs des Ressources Humaines
<http://andrh.fr/home/acceuil>
- Informationszentrum der Industrie- und Handelskammer Paris
<http://www.biop.ccip.fr/>
- Serviceportal für Angestellte im Bereich Personalwesen
<http://www.e-rh.org/>
- Netzwerk für Personalwesen, Berufsausbildungen auf höherem Studienniveau (insbesondere Promotion)
<http://www.reference-rh.net/>
- Orientierungshilfe und Auswahl an Ausbildungen
<http://www.smbg.fr/>

Stichwörter zur Suche auf der französischsprachigen Webseite:

bilan de compétences - centre de profit - comptabilité - conduite de projet - conseil - diagnostic - droit - échanges internationaux - emploi - entreprise - ergologie - expertise - gestion - gestion des ressources humaines - gestionnaire - globalisation - information - informatique - ingénierie - innovation - management - marketing - mobilité internationale - multinationales - organisation - paie - personnel - psychologie - recrutement - relations sociales - rémunération - ressources humaines - sciences humaines et sociales - sciences politiques - sécurité - sécurité sociale - services publics - sociologie - stratégie

³ Institut d'Administration des Entreprises : Institut für Business Administration

⁴ Achtung: Mastère (sechsjähriger Studienabschluss) ist kein Master

⁵ Vorbereitendens Studium für die Aufnahmeprüfung an den „Grandes Ecoles“ für fast alle Fachbereiche.